

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Bartholomäus Ziegenbalg und Johann Ernst Gründler.

**Ziegenbalg, Bartholomäus
Gründler, Johann Ernst**

Tarangambadi, 26.10.1712-31.12.1719

19. - 23. Februar 1715

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:obv:ha33-1-175406

die die Tortur des wirklichen Affekts.

Eodem

25. April 1791. Secret Rath. Bremen & große Lungenlaff.
Merkmal zu impfung Riick auf die Haut anzubringen.

Unce 19 Febr.

Franklin die Hr. Hoffmann meine Stelle in der
Sacristey der Kirche abtritt wird.

Dec 21 ditto

Friede ist noch immer nicht an den Böhmen in England,
 und nicht selbigen auf Fort St. David, daß ich den 17.
 Gouverneur mit einem noch durlingenden Leichter
 Tische fortgehen solle. Ich habe mit mir 2 Leichter,
 einen Malab. Gesandten, und einen von
 einem großen Boyen aus einem Hause des Malab.
 einen Lehmann.

φ
Codem

Storb sie Magdalena mit ihrem Malb. Pfeil
in ihrem Bräuterkranz, ihr erfass nur Elisabeth.

Una 22 di No

Man ist im bayerischen Königreich sehr am Me-
morial. Die und besten Dinge sind in unser
Auge und in unsern Tadel und Credit.

June 23 dith

Handwritten note: *Handwritten note: I have not yet received your letter of the 10th. I am sorry to hear that you are not well. I hope you will soon be better. I am, dear friend, ever your sincere friend, J. P. Stevenson.*

Am 25. d. d. d.

Ich ermahne ihn um seine Impendenz, und
 einen Abdruck an diesem Markt, und um von
 Abdruck zu geben, nämlich 6 Europäer und 27 Indier.
 Es ist mit einem Zug. Folgendes folgende
 Meistler Leihar an J. H. Hensson mit der Aufsicht
 doch in Madras wird Meistler wissen, daß er seinen
 Leihar, welche verlangen wird Substanz Leihar
 fassen, soll die selben mit Spielern. Die specification
 ist folgende: 2 Libale

- 4 Klein Tschernsch
- 3 Speneri Trug-Catechismus.
- 3 Gering-Leihar
- 3 Fritschens Trug-Catechismus.
- 2 Wieglebs Grundwissen.
- 2 Arnoldi Waisen-Schulmeister.
- 3 Franckii Lehr Waisen der Töchter.
- 2 Leben im Tode
- 2 Güte Gottes
- 3 Tischer Glaubens Weg.
- 6 Trugl. Bedienung der Töchter.